

Giftstoffe im Grundwasser: Bundesregierung muss handeln!

Entdecken Sie die alarmierenden Ergebnisse eines neuen Gutachtens, das die Kontamination von Trinkwasser in Deutschland durch die Ewigkeits-Chemikalie TFA aufzeigt.

Erfahren Sie, warum die Bundesregierung dringende Maßnahmen ergreifen muss, um Pestizide zu überprüfen und die Gesundheit von Mensch und Umwelt zu schützen.

Informieren Sie sich über die Herausforderungen und mögliche Lösungen für eine pesticidefreie Landwirtschaft.



Der Schock sitzt tief! Trinkwasser in Deutschland ist zunehmend von der geheimnisvollen und gefährlichen Ewigkeits-Chemikalie TFA betroffen. Ja, Sie haben richtig gehört! Die Bundesregierung steht in der Bringschuld! Die alarmierenden Nachrichten kommen aus dem Herzen Österreichs, wo der Umweltverband Global 2000 ein brisantes Gutachten veröffentlicht hat, das die Lage eskalieren könnte!

Chemikalien im Wasser Alarmstufe Rot!

Die Chemikalie Trifluoracetat (TFA) dringt gefährlich in unsere

Gewässer ein, und aktuelle Tests des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) offenbaren das Unfassbare: Diese chemischen Verunreinigungen sind bereits in Mineral- und Leitungswasser sowie in Flüssen im deutschen Raum nachgewiesen worden! Und nicht nur das – die Auswirkungen auf die Gesundheit und Umwelt sind potenziell katastrophal.

Luise Körner, die Chemie-Expertin beim BUND, lässt keinen Zweifel daran, dass sofortige Maßnahmen erforderlich sind: Das Gutachten ist alarmierend. Die deutsche Bundesregierung muss jetzt dringend Informationen einholen und Zulassungen in Deutschland überprüfen. Wenn es um unsere Gesundheit geht, ist Zögern keine Option!

Österreich unter Druck Pestizide im Visier!

Doch was hat die österreichische Landschaft damit zu tun? Das rechtliche Gutachten des renommierten Europarechtlers Dr. Peter Hilpold von der Universität Innsbruck deckt auf, dass Pestizide, die TFA freisetzen, die gesetzlichen Anforderungen an eine Zulassung missachten. In Österreich sind derzeit 1612 Pflanzenschutzmittel zugelassen – darunter 189, die gefährliche PFAS-Wirkstoffe enthalten, die zur TFA-Bildung führen können. Das sind erschreckende 12 Prozent!

Die Zahlen sprechen Bände: Allein im Jahr 2022 wurden in Österreich über 117.000 Kilogramm Pestizidwirkstoffe verkauft, deren Abbauprodukte zur Ewigkeits-Chemikalie TFA werden können – eine immense Gefährdung für die Umwelt. Wenn es dazu kommt, dass sich die Chemikalie in den Böden und Gewässern versamt, könnte man von einem tickenden Zeitbomben-Szenario sprechen!

Dringender Handlungsbedarf – Aufwachen, Bundesregierung!

Die Zeit drängt! BUND fordert klare Maßnahmen: Die Ministerien für Umwelt und Landwirtschaft müssen jetzt Stellung beziehen und dringend prüfen, welche Stoffe für die alarmierenden Rückstände verantwortlich sind. Eine sofortige Überprüfung der Pestizidzulassungen ist unerlässlich und darf nicht auf die lange Bank geschoben werden!

Die Verunreinigung unserer Trinkressourcen durch die Ewigkeits-Chemikalie TFA muss ein schnelles Ende finden, um die Gesundheit der ohnehin belasteten Bevölkerung zu schützen. Landwirte müssen unterstützt werden, damit sie auf gefährliche Pestizide verzichten können. Die Zukunft unserer Wasserressourcen steht auf der Kippe, und sofortige Maßnahmen sind der einzige Weg zurück zu reinem Wasser!

Für weitere Informationen und Details: BUND und Global 2000 halten die Öffentlichkeit informiert über diesen kritischen Zustand, der unsere Wasserressourcen und unsere Gesundheit in den Fokus rückt.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net